



Was sagt die Bibel zu...

...Kindererziehung?

Bring einem Kind am Anfang seines Lebens gute Gewohnheiten bei, es wird sie auch im Alter nicht vergessen. (Sprüche 22,6)

- 1) Sprüche zur Erziehung
- 2) Das Vater-Vorbild
- 3) Züchtigung + strenge Erziehung?
- 4) Elterliche Aufgaben
- 5) Gute + schlechte Bsp. aus der Bibel
- 6) Mögliche Auswirkungen der Erziehung
- 7) Erziehungsstile

1. Sprüche zur Erziehung

Sie zeigen uns, was Weisheit und echte Bildung ist, damit wir merken können, wo mit Einsicht über etwas geredet wird. (Sprüche 1,2 - GNB)

- Mein Sohn, höre auf die Zurechtweisung deines Vaters und lehne nicht ab, was deine Mutter dich lehrt. (Sprüche 1,8 - NL)
- Halte an deiner Erziehung fest, verleugne sie nicht, / bewahre sie, denn sie ist dein Leben! (Sprüche 4,13 - NeÜ)
- Wer Zucht missachtet, hat Armut und Schande; wer sich gern zurechtweisen lässt, wird zu Ehren kommen. (Sprüche 13,18 - LUT)

1. Sprüche zur Erziehung

Sie zeigen uns, was Weisheit und echte Bildung ist, damit wir merken können, wo mit Einsicht über etwas geredet wird. (Sprüche 1,2 - GNB)

- Mein Sohn, gehorche deinem Vater und deiner Mutter und schlage ihre Weisungen nicht in den Wind! ... Denn die Erziehung deiner Eltern ist wie ein Licht, das dir den richtigen Weg weist; ihre Ermahnungen eröffnen dir den Zugang zu einem erfüllten Leben. (Sprüche 6,20+23 - HFA)

2. Das VATER-Vorbild

Deswegen beuge ich meine Knie vor dem Vater, von dem jede Vaterschaft, die es im Himmel und auf Erden gibt, ihren Namen trägt. (Eph 3,14-15 - Menge)

- Wie mich mein Vater liebt, so liebe ich euch auch. Bleibt in meiner Liebe! (Johannes 15,9 - LUT)
- Der Geist, den ihr empfangen habt, macht euch ja nicht wieder zu Sklaven, dass ihr wie früher in Furcht leben müsstet. Nein, ihr habt den Geist empfangen, der euch zu Kindern Gottes macht, den Geist, in dem wir "Abba! Vater!" zu Gott sagen. (Römer 8,15 - NeÜ)

2. Das VATER-Vorbild

*Deswegen beuge ich meine Knie vor dem Vater, von dem jede Vaterschaft, die es im Himmel und auf Erden gibt, ihren Namen trägt.
(Eph 3,14-15 - Menge)*

- Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei dem keine Veränderung ist noch Wechsel von Licht und Finsternis. (Jakobus 1,17 - LUT)
- Trotz all eurer Bosheit wisst ihr Menschen doch, was gut für eure Kinder ist, und gebt es ihnen. Wie viel mehr wird euer Vater im Himmel denen Gutes schenken, die ihn darum bitten!
(Matthäus 7,11 - HFA)

2. Das VATER-Vorbild

*Deswegen beuge ich meine Knie vor dem Vater, von dem jede Vaterschaft, die es im Himmel und auf Erden gibt, ihren Namen trägt.
(Eph 3,14-15 - Menge)*

- Es dient zu eurer Erziehung, wenn ihr dulden müsst. Wie mit Kindern geht Gott mit euch um. Denn wo ist ein Sohn, den der Vater nicht züchtigt? (Hebräer 12,7 – LUT)

3. Züchtigung + strenge Erziehung?

- Die eigenen Söhne von Eli missbrauchten ihr Priesteramt. Sie kümmerten sich nicht um den Willen des Herrn.
(1.Samuel 2,12 - GNB)
- Ich habe es Eli schon gesagt. Denn er wusste genau, dass seine Söhne durch ihre Machenschaften meinen Zorn auf sich ziehen. Trotzdem ließ er sie tun, was sie wollten. Darum sollen sie und ihre Nachkommen für alle Zeiten unter meinem Fluch stehen.
(1.Samuel 3,13 - HFA)

3. Züchtigung + strenge Erziehung?

Denn wen der HERR liebt, den züchtigt er, wie ein Vater den Sohn, an dem er Wohlgefallen hat. (Sprüche 3,12 - Schlachter)

The screenshot shows the BibleServer website interface. The browser address bar displays the URL: <https://www.bibleserver.com/text/LUT.HFA.GNB.NLB.NeÜ/Offenbarung3>. The page title is "Offenbarung 3,19". The navigation bar includes "Offenbarung 3" and "Lutherbibel 2017". The main content area displays five columns, each representing a different Bible translation. The text in each column is highlighted in blue.

| Lutherbibel 2017 | Hoffnung für Alle | Gute Nachricht Bibel | Neues Leben. Die Bibel | Neue evangelistische Übersetzung |
|--|--|--|--|---|
| <p>¹⁹ Welche ich lieb habe, die weise ich zurecht und züchtige ich. So sei nun eifrig und tue Buße!</p> | <p>die deine blinden Augen heilt. ¹⁹ Bei allen, die ich liebe, decke ich die Schuld auf und erziehe sie mit Strenge. Nimm dir das zu Herzen und kehre um zu Gott!</p> | <p>¹⁹ Alle, die ich liebe, weise ich zurecht und erziehe sie streng. Macht also Ernst und kehrt um!</p> | <p>¹⁹ Wen ich liebe, den weise ich zurecht und erziehe ihn streng. Bleibe nicht gleichgültig, sondern kehre um!</p> | <p>¹⁹ Alle, die ich gern habe, weise ich zurecht und erziehe sie. Mach darum Ernst und ändere deine Einstellung.</p> |

3. Züchtigung + strenge Erziehung?

Denn wen der HERR liebt, den züchtigt er, wie ein Vater den Sohn, an dem er Wohlgefallen hat. (Sprüche 3,12 - Schlachter)

- Wer seine Rute schont, der hasst seinen Sohn; wer ihn aber lieb hat, der züchtigt ihn beizeiten.
(Sprüche 13,24 - LUT)
- Wer seinem Kind jede Strafe erspart, der tut ihm damit keinen Gefallen. Wer sein Kind liebt, der erzieht es von klein auf mit Strenge.
(Sprüche 13,24 - HFA)

3. Züchtigung + strenge Erziehung?

- Ist ein Ausdruck von Liebe (Sprüche 3,12; 13,24; ...)
- Bewahrt vorm Verderben (Sprüche 19,18)
- Rettet Leben (Sprüche 23,13-14)
- Führt zu Zufriedenheit und Freude (Sprüche 29,17)
- Führt zu Frieden und Gerechtigkeit (Hebräer 12,11)

4. Elterliche Aufgaben

❖ *lehren + prägen*

- Nehmt euch jedoch in Acht! Vergesst niemals, was der Herr für euch getan hat. An diese Dinge sollt ihr euch erinnern, solange ihr lebt, und ihr sollt euren Kindern und Enkeln davon erzählen. (5. Mose 4,9 - NL)
- Und die Worte, die ich dir heute verkünde, sollen in deinem Herzen sein. Präge sie deinen Kindern ein und rede davon, ob du in deinem Haus bist oder unterwegs, ob du dich hinlegst oder aufstehst. (5. Mose 6,6+7 - NeÜ)

4. Elterliche Aufgaben

❖ *lehren + prägen*

- Bewahrt deshalb diese Worte im Herzen! Denkt immer daran! Schreibt sie zur Erinnerung auf ein Band und bindet es um die Hand und die Stirn! Bringt die Gebote auch euren Kindern bei! Redet immer und überall davon, ob ihr zu Hause oder unterwegs seid, ob ihr euch schlafen legt oder aufsteht! (5. Mose 11,18-19 - HFA)
- Die Väter erzählen ihren Kindern, dass du treu bist und deine Versprechen hältst. (Jesaja 38,19b - HFA)
- Gott, mit eigenen Ohren haben wir es gehört, unsere Väter und Vorväter haben es uns erzählt, was du vollbracht hast in ihren Tagen – damals, vor langer Zeit (Psalm 44,2 - GNB)

4. Elterliche Aufgaben

❖ *vorstehen + einstehen*

- Es ist nötig, dass er [=der Gemeindeleiter] ein guter Familienvorstand ist und dass seine Kinder ihn achten und ihm gehorchen. (1.Tim 3,4 - NL) Auch für einen Diakon gilt, dass er seiner Frau die Treue halten und verantwortungsbewusst für seine Familie sorgen muss. (1.Tim 3,12 - HFA)
- Denn es sollen nicht die Kinder den Eltern Schätze sammeln, sondern die Eltern den Kindern (2. Korinther 12,14 - LUT)

4. Elterliche Aufgaben

❖ *vorstehen + einstehen*

- Steh auf, schrei in der Nacht zu Beginn jeder Nachtwache. Schütte dem Herrn dein Herz aus wie Wasser. Heb deine Hände wegen deiner Kinder zu ihm auf, die an allen Straßenecken verhungern.
(Klagelieder 2,19 - NL)
- Immer wenn die Tage des Gastmahls vorbei waren, ließ Hiob seine Kinder holen und heiligte sie. Dann stand er früh am Morgen auf und brachte Gott für jeden von ihnen ein Brandopfer. Er sagte sich nämlich: "Vielleicht haben meine Kinder gesündigt und sich in ihrem Herzen von Gott losgesagt." So machte es Hiob jedes Mal.
(Hiob 1,5 – NeÜ)

4. Elterliche Aufgaben



❖ *Vorbild sein*

- Er (=Ahasja) tat, was dem Herrn missfällt, und folgte in allem dem schlechten Beispiel seines Vaters (=Ahab), seiner Mutter und des Königs Jerobeam, der die Leute im Reich Israel zum Götzendienst verführt hatte. Er opferte dem Götzen Baal und warf sich vor ihm nieder. Damit beleidigte er den Herrn, den Gott Israels, genau wie sein Vater es getan hatte. (1.Könige 22,53-54 - GNB)

4. Elterliche Aufgaben



❖ *Vorbild sein*

- Amazja tat, was dem HERRN gefiel, (2.Chronik 25,2 - HFA)
- Usija war sechzehn Jahre alt, als er König wurde, und er regierte 52 Jahre lang in Jerusalem. Seine Mutter hieß Jecholja und stammte aus Jerusalem. Er folgte dem Vorbild seines Vaters Amazja und tat, was dem Herrn gefällt. (2.Chronik 26,3-4 - GNB)
- Jotam war 25 Jahre alt, als er König wurde, und er regierte 16 Jahre in Jerusalem. Seine Mutter war Jeruscha, die Tochter Zadoks. Er tat, was dem Herrn gefiel, so wie sein Vater Usija... (2.Chronik 27,1-2 - NL)

4. Elterliche Aufgaben

❖ *lieben*

4. Elterliche Aufgaben

❖ *Zeit nehmen*

- Vater, ich will, dass, wo ich bin, auch die bei mir seien, die du mir gegeben hast, damit sie meine Herrlichkeit sehen, die du mir gegeben hast; denn du hast mich geliebt, ehe die Welt gegründet war.
(Johannes 17,24 - LUT)

4. Elterliche Aufgaben

❖ *Identität geben*

- Und da geschah eine Stimme vom Himmel: Du bist mein lieber Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen. (Markus 1,11 - LUT)
- Der Herr hat gesagt: »Hier ist mein Bevollmächtigter, hinter dem ich stehe. Ihn habe ich erwählt, ihm gilt meine Liebe, ihm gebe ich meinen Geist. Er wird die Völker regieren und ihnen das Recht bringen. (Jesaja 42,1 - GNB)
- DU bist mein Sohn. Heute habe ich dich gezeugt. (Psalm 2,7 - LUT)

5. Gute und schlechte Bsp. aus der Bibel

Adam und Eva, Abraham und seine Söhne, Isaak und seine Söhne, Jakob und seine Söhne...

- Isaak mochte Esau mehr als Jakob, weil er gern sein gebratenes Wild aß; Jakob war Rebekkas Lieblingssohn. (1.Mo 25,28 - HFA)
- Jakob liebte Josef mehr als seine anderen Söhne, weil er ihm erst im Alter geboren worden war. Deshalb ließ er Josef eines Tages ein prächtiges Gewand machen. (1.Mo 37,3 - NL)

5. Gute und schlechte Bsp. aus der Bibel

Amram und Jochebed

- In dieser Zeit wurde Mose geboren - ein schönes Kind in Gottes Augen. Drei Monate sorgten seine Eltern zu Hause für ihn.
(Apostelgeschichte 7,20 - NL)
- Aufgrund des Glaubens wurde Mose nach seiner Geburt drei Monate lang von seinen Eltern versteckt gehalten. Sie sahen seine Schönheit und hatten keine Angst, dem Befehl des Königs zu trotzen.
(Hebräer 11,23 - NeÜ)

5. Gute und schlechte Bsp. aus der Bibel

Amram und Jochebed

- Schließlich konnte die Frau ihren Sohn nicht länger verstecken. Da nahm sie einen kleinen Korb aus Schilfrohr, dichtete ihn mit Erdharz und Pech ab und legte das Kind in den Korb. Dann setzte sie diesen ins Schilf am Nilufer. (2. Mose 2,3 - NL)

5. Gute und schlechte Bsp. aus der Bibel

Amram und Jochebed

- »Nimm dieses Kind mit nach Hause und stille es für mich«, sagte die Tochter des Pharaos zu ihr. »Ich werde dich für deine Hilfe bezahlen.« Da nahm die Mutter ihren Sohn mit nach Hause und stillte ihn.
(2. Mose 2,9 - NL)

6. Mögliche Auswirkungen von Erziehung

- Durch den Glauben weigerte sich Mose, als er erwachsen war, sich als Sohn der Tochter des Pharaos bezeichnen zu lassen. Er zog es vor, mit dem Volk zu leiden, anstatt sich dem flüchtigen Vergnügen der Sünde hinzugeben. Er hielt die Leiden, die auch Christus auf sich nahm, für besseren Reichtum als die Schätze Ägyptens, denn er sah der großen Belohnung entgegen, die Gott ihm geben würde.
(Hebräer 11,24-26 - NL)

6. Mögliche Auswirkungen von Erziehung

- Und ihr Väter, reizt eure Kinder nicht zum Zorn, sondern erzieht sie in der Zucht und Ermahnung des Herrn. (Epheser 6,4 - LUT)
- Ihr Väter, behandelt eure Kinder nicht ungerecht! Sonst fordert ihr nur ihren Zorn heraus. Eure Erziehung soll sie vielmehr in Wort und Tat zu Gott, dem Herrn, hinführen. (Epheser 6,4 - HFA)

6. Mögliche Auswirkungen von Erziehung

- Ihr Väter, seid mit euren Kindern nicht übermäßig streng, denn damit erreicht ihr nur, dass sie mutlos werden. (Kolosser 3,21 - NGÜ)

7. Erziehungsstile

- Autoritativ
- Laissez-faire
- Demokratisch-partnerschaftlich
- Autoritativ